

Carta de Erna Brandenberger a Francisco Ayala (07/05/1983)

Zürich, 7-5-83

Lieber Francisco,

vielen Dank für den Brief vom März mit der Aufzählung einer langen und erfreulichen Liste von Erfolgen und Plänen. Ich freue mich sehr darüber und bewundere Deine unermüdliche Schaffenskraft. Das ist einmalig!

Frau Beate Stähle habe ich geschrieben, sie solle Dir ihre Diplomarbeit schicken. Es wun dert mich, dass sie es nicht schon lange getan hat. Ihre Adresse: Albstr. 11, D-7332 Eisingen.

Nächste Woche kommt Medardo Fraile für etwa 10 Tage in die Schweiz und wird in Genf, Bern, Luzern, Zürich und St.Gallen Vorträge halten. Ich freue mich sehr, denn ich habe ihn schon mehrere Jahre nicht mehr gesehen. Und er freut sich, dem düsteren Schottland entfliehen zu können. Er leidet sehr unter dem "país sin romanizar". Ich bin gespannt, was er alles erzählen wird.

Mit herzlichem Gruss und allen guten Wünschen

Erna Brandenberger

REMITENTE: Brandenberger, Erna

DESTINATARIO: Ayala, Francisco

DESTINO: S.l.

ORIGEN: Zürich

FICHA DESCRIPTIVA: [Tarjeta postal de Lucerna (Suiza) con firma autógrafa]